



**RENAULT
TRUCKS**

Presseinformation SEPTEMBER 2023

Eiskalt in die Zukunft

Im September konnte Renault Trucks den ersten vollelektrischen Kühlwagen in Nordrhein-Westfalen übergeben – an die Heinrich Ridder GmbH in Issum, einem kleinen Ort nordwestlich von Duisburg. Das Unternehmen beliefert die Gastronomie und den Lebensmitteleinzelhandel mit Grillfleisch, Salaten und anderen Kühlwaren.

Geschäftsführer Thomas Ridder gilt als Innovationsvorreiter. Privat fährt er schon seit langem ein E-Auto und auch beruflich ist der passionierte Schachspieler an neuen Ideen interessiert: Er hat als einer der ersten Anbieter sogenannte Grillfleisch-Automaten aufgestellt, um Kunden auch außerhalb der Öffnungszeiten versorgen zu können. Mitte September wurde der Renault Trucks E-Tech D 4x2 mit Kühlkoffer-Aufbau an Thomas Ridder übergeben. Der 16-Tonner wird künftig vier der fünf regelmäßigen Touren übernehmen.

Die Beweggründe zur Anschaffung waren vielfältig. Eine wichtige Rolle spielt der positive Effekt für das Image des Unternehmens. Als sich herausstellte, dass sich mit der elektrischen Reichweite die wichtigsten regelmäßigen Lieferstrecken bewältigen lassen, war die Entscheidung schnell gefallen. Dazu trug auch die staatliche Förderung bei: Die Kosten waren am Ende nur um 20 Prozent höher als bei einem Verbrenner. Thomas Ridder ist sich sicher, dass die Anschaffung sich schnell bezahlt macht.

Vorausgegangen war eine detaillierte Analyse der Fahrtrouten und des Standorts im Rahmen der 360-Grad-Betreuung durch das E-Mobility Team von Renault Trucks. Die Reichweitensimulation zeigte schnell, dass der Renault Trucks E-Tech D mit seinem leistungsfähigen Kühlkoffer vier der fünf täglichen Routen schaffen kann, ohne zwischendurch aufladen zu müssen. Dabei wurde auch der

Energiebedarf des großen 2-Zonen-Kühlkoffers berücksichtigt. Die anspruchsvollen Berechnungen berücksichtigen sogar, ob eine Beladung nur mit Kühlwaren oder auch mit Tiefkühlprodukten erfolgt – denn der geänderte Energiebedarf wirkt sich auf die Reichweite aus. Das alles floss dann in die Berechnung der Betriebskosten (TCO) ein, um den direkten Vergleich zu einem Verbrenner oder einem Gasantrieb möglich zu machen. Und auch hier konnte der Renault Trucks E-Tech D punkten.

Leiser Betrieb ohne Emissionen

Die drei Fahrer des Unternehmens waren zuerst etwas skeptisch, nach der Einweisung durch Renault Trucks wuchs die Begeisterung für das Fahrzeug schnell. Weniger Lärm und deutlich geringere Vibrationen wirken sich eben nicht nur auf Anwohner positiv aus, sondern auch auf die Fahrzeugführenden. Messungen haben gezeigt, dass der Lärm im Fahrerhaus um bis zu 70 Prozent sinkt. Das hat einen messbar positiven Einfluss auf den Arbeitsplatz hinter dem Lenkrad. Dabei gleichzeitig ohne schädliche Emissionen unterwegs zu sein, empfinden die Fahrer ebenfalls als großen Vorteil.

Warum Renault Trucks? Die Entscheidung fiel Thomas Ridder nicht schwer. „Ich hatte mich online informiert, den Kontakt gesucht und dann stimmte die Chemie vom ersten Gespräch an. Man merkt an jeder Stelle, dass die schon seit 13 Jahren Erfahrung mit Elektro-Trucks haben. Und ich habe ein großes Interesse festgestellt, das Fahrzeug perfekt auf unsere Bedürfnisse abzustimmen. Das war echtes Teamwork.“

Kundenservice nach dem Kauf

Und das wird auch so bleiben, denn zum Selbstverständnis der Nutzfahrzeug-Spezialisten gehört es, Kunden nach dem Kauf nicht allein zu lassen. Detlev Stumpf von Renault Trucks: „Wir geben nicht nur gute Tools an die Hand, um die Reichweite des Fahrzeugs selbst berechnen zu können, wir sind auch nach der Übergabe an Informationen interessiert. Was hat gut funktioniert, wo gibt es noch Optimierungsbedarf? Nur so können wir unsere Fahrzeuge immer weiter verbessern.“

Thomas Ridder freut sich darauf, den E-Tech D mit seinem Kühlkoffer im Arbeitsalltag rund um Issum erleben zu können.

*Zeichenzahl Langfassung: 3.814
Zeichenzahl Kurzfassung: 1.819*

Bildunterschriften

RT_Issum-1.jpg

Ein besonderer Tag: Der Renault Truck E-Tech D-Baureihe 4x2 mit Kühlkoffer-Aufbau wird an die Ridder GmbH in Issum übergeben.

RT_Issum-2.jpg

Nach der Einweisung waren die Fahrer von den Vorteilen des elektrischen Antriebs schnell überzeugt.

RT_Issum-3.jpg

Aufgeladen wird der E-Tech D abends. Er schafft vier der fünf täglichen Routen ohne nachladen zu müssen.

Fahrzeugdaten:

Renault Truck E-Tech D 4x2 mit Kühlkoffer-Aufbau

Radstand: 4.400 mm

Batterieleistung: 264 kWh

Ladeleistung: max. 150 kW

Leistung: 185 kW

Max. Drehmoment: 425 NM

Über Renault Trucks Deutschland

Die deutsche Marktgesellschaft des französischen Lkw-Herstellers Renault Trucks hat ihren Sitz in Ismaning bei München und verfügt deutschlandweit als Teil der Volvo Group über ein Vertriebs- und Servicenetz von 20 eigenen und mehr als 130 Partnerbetrieben. Renault Trucks ist seit über 45 Jahren in Deutschland aktiv.

In Frankreich bietet der Nutzfahrzeugherrsteller seit 1894 professionelle Transportlösungen an: vom elektrischen Cargo-Bike und leichten Nutzfahrzeug bis zur schweren Zugmaschine. Renault Trucks engagiert sich für die Energiewende und bietet kraftstoffsparende Fahrzeuge und eine komplette Produktpalette von 100 % elektrischen Lkw an, deren Lebensdauer durch ein Konzept der Kreislaufwirtschaft verlängert wird.

Renault Trucks ist Teil der Volvo-Gruppe, einem der weltweit führenden Hersteller von Lkw, Bussen, Baumaschinen sowie Industrie- und Schiffsmotoren. Die Gruppe bietet zudem umfassende Finanzierungs- und Servicelösungen an.

Weitere Informationen:
www.renault-trucks.de

Melanie Schmitt
Tel. +49 (0)160 9490 3961
melanie.schmitt@renault-trucks.com
